

Lieber Kunde!

Wenn Sie Tapeten von Make My Wall bei TreeTale kaufen, erhalten Sie eine Garantie für hohe Qualität. Für die Produktion unserer Tapeten verwenden wir nur umweltfreundliche Materialien von führenden Herstellern. Vielen Dank für Ihre Wahl!

Grundlegende Hinweise:

Während des Tapezierens und bis die Tapete getrocknet ist, sollten Sie unbedingt auf das Lüften verzichten und den Raum lüften. Tapezieren Sie im Sommer nicht bei heißem Wetter, und vermeiden Sie im Winter intensives Heizen. den zu tapezierenden Raum. Verwenden Sie keine zusätzlichen Geräte (z. B. Heizung, Lüftung) die das Austrocknen der Tapete beschleunigen. Je langsamer die Tapete an der Wand trocknet, desto besser. Trocknet sie Wenn sie zu schnell trocknet oder die Luftfeuchtigkeit im Raum zu niedrig ist, können zwischen den Tapetenbahnen Risse entstehen. Tapete. Die optimale Temperatur in dem Raum, der tapeziert werden soll, liegt bei 18-21 °C. Tapezieren Sie nicht bei Temperaturen unter 10°C.

Sollten an den Verbindungsstellen benachbarter Bahnen Kleberreste auftreten, wischen Sie diese sofort mit einem leicht angefeuchteten Schwamm ab. mit einem sauberen, weichen Schwamm ab. Vorsicht, zu intensives Reiben der nassen Tapetenoberfläche kann die ihre Struktur beschädigen. Lassen Sie den Kleber nicht auf der obersten Tapetenschicht antrocknen. Auf frisch angebrachten Tapeten können Auf frisch verlegten Tapeten können kleine Bläschen zurückbleiben, die beim Trocknen der Tapete, in der Regel nach 1-3 Tagen, von selbst verschwinden.

HINWEIS: Denken Sie daran, dass wir unsere Tapeten zusammenkleben (Kante an Kante).

Vorbereitung der Wände:

Gipskarton oder mit Gipskarton verkleidete Wände

muss mindestens 2 Stunden vor dem Auftragen mit einem speziellen Primer grundiert werden. Es ist darauf zu achten, dass die Grundierung in den Untergrund eindringt und keinen Film auf der Oberfläche hinterlässt, der den Klebstoff schwächen kann

Wand mit Farbe bedeckt

Es sollte mit Malerseife abgewaschen und im Falle einer dicken Farbschicht (z. B. Silikon, abwaschbar), mit Schleifpapier (um die Haftung des Klebstoffs auf der Oberfläche zu verbessern) und Entfetten.

HINWEIS: Denken Sie daran, dass die Wand nach dem letzten Anstrich mindestens 20 Tage lang trocknen muss, bevor sie tapeziert werden kann.

Tapezierte Wand

Entfernen Sie alle Schichten der alten Tapete. Wenn nach dem Entfernen der Tapete Schäden an der Wand zu erkennen sind, sollten diese behoben werden.

Wenn nach dem Entfernen der Tapete Schäden an der Wand zu sehen sind, müssen diese ausgebessert und anschließend die gesamte Wand grundiert werden.

Was Sie benötigen:

- Vliestapetenkleister
- Zwei Pinsel: groß und klein (oder Farbroller)

- Gummirolle zum Andrücken der Tapete an die Wand
- Maßband/Langlineal, Wasserwaage
- Kunststoffspachtel für die Tapete (Spachtel)
- Saubere Rolle oder Flanell zum Glätten
- Sauberer Schwamm (zum Entfernen von überschüssigem Kleister, falls erforderlich)

Vorbereiten der Tapete:

Bevor Sie mit dem Kleben beginnen, sollten Sie den Zustand der Tapete überprüfen. Dazu vor dem Tapezieren Tapete auf ihrer gesamten Länge und prüfen Sie, ob der Druck des bestellten Musters fehlerhaft ist. Wenn Ihre Tapete in mehreren Bahnen geliefert wird, legen Sie alle Bahnen flach nebeneinander, damit Sie es möglich ist, das Muster gemeinsam zu prüfen. Betrachten Sie das gedruckte Muster auf der Tapete aus einer Entfernung von mindestens ca. 1 m, so dass Sie die gesamte Komposition mit den Augen erfassen können. Das gekaufte Produkt sollte vom Käufer innerhalb von Käufer innerhalb von 14 Tagen überprüfen. Wenn dabei Fehler festgestellt werden, sollte die Tapete zurückgegeben werden.

ACHTUNG! Die Tapete zu kleben bedeutet, sie qualitativ zu akzeptieren. Von der Wand abgerissene Tapeten sind nicht reklamationsfähig.

Tapezieren:

- Für das Anbringen von Vliestapeten können wasserlösliche oder gebrauchsfertige Kleber verwendet werden. Der Kleber sollte nach den Anweisungen des Herstellers und den Empfehlungen auf der Verpackung erfolgen. [Auf der Verpackung sollten Informationen über für die Verwendung mit Vliestapeten vorgesehen].
- Bei Vliestapeten wird der Kleber nur auf die Wand aufgetragen (es ist nicht notwendig, auch die Wand). Um sicherzustellen, dass sich die Tapete nicht von der Wand löst und gut hält, verteilen Sie den Kleber gleichmäßig, ohne trockene Stellen zu hinterlassen.
- Beginnen Sie mit dem Tapezieren, indem Sie planen, wie die Tapetenblöcke an der Wand positioniert werden sollen (es wird empfohlen, in der Richtung vom Fenster zur Tür zu tapezieren). dem Fenster zur Tür zu tapezieren).
- Wenn Sie Ihre erste Tapete anbringen, sollten Sie besonders sorgfältig und genau arbeiten, denn davon hängt das Endergebnis ab. Vergewissern Sie sich vor dem Anbringen der Tapete, dass sie völlig gerade ist - am besten markieren Sie die Linie mit einer Wasserwaage und einem Lineal.
- Tragen Sie mit einer Rolle oder einem Pinsel eine dünne Schicht Kleber gleichmäßig auf die Wand auf. Tragen Sie den Kleber systematisch auf, damit er nicht austrocknet, bevor die Tapete angebracht wird. Vorzugsweise auf einer Fläche, die nur geringfügig größer ist als die Tapetenbahn, die Sie anbringen.
- Bringen Sie trockene Tapetenstreifen auf die mit Leim gestrichene Wand auf.
- Die Tapetenbahnen sollten von der Oberseite der Wand (von der Decke) aus verlegt werden, so dass ein Teil der Tapete frei nach unten fällt.
- Wenn Sie den nächsten Block einkleben, passen Sie das Muster an den zuvor eingekleibten Streifen an. Die Tapetenblöcke sollten einander genau berühren(ohne Überlappung).
- Glätten Sie die Tapete nach dem Anbringen mit einer sauberen Rolle oder einem weichen Tuch. Dadurch werden alle Luftblasen entfernt, die sich während des Anbringens gebildet haben könnten. Auf diese Weise werden Luftblasen, die sich während des Anbringens gebildet haben, entfernt. Zum Schluss drücken Sie die Kanten zusammen.

- Sollte unter den Rändern der Tapete überschüssiger Kleber austreten, entfernen Sie ihn einfach mit einem leicht feuchten und sauberen Schwamm. Tun Sie dies nach dem Anbringen jeder einzelnen Tapetenbahn, damit der Kleber nicht austrocknet. Reiben Sie nicht wiederholt an derselben Stelle und verwenden Sie keine chemische Reinigungsmittel. Das Austrocknen des Klebers kann die Oberfläche der Tapete beschädigen, daher sollten Sie Verschmutzungen regelmäßig entfernen.
- Um zu lange Bahnen auszugleichen, schneiden Sie die Unterkante der Bahnen mit einem scharfen Messer ab (alternativ messen Sie mit einem Maßband und schneiden die Bahnen mit einer Schere auf die gewünschte Wandhöhe ab). (Alternativ können Sie vor dem Tapezieren messen und die Bahnen mit einer Schere auf die richtige Wandhöhe zuschneiden).

Abschließende Bemerkungen:

- Obwohl die Tapete aus hochwertigem Material besteht, muss sie vorsichtig behandelt werden, damit sie nicht reißt oder verschmutzt.
- Verwenden Sie zum Glätten sanfte Tapezierwerkzeuge, z. B. eine Gummiwalze.
- Sie können die Tapete vorsichtig mit einem feuchten Tuch abwischen. Denken Sie jedoch daran, dass jeder Druck nur begrenzt widerstandsfähig gegen mechanischen Abrieb ist.
- Kleben Sie die folgenden Hosen auf die gleiche Weise, indem Sie sie genau nebeneinander platzieren, so dass sie sich berühren.
- Denken Sie daran, dass perfekt ebene Wände und Decken im Bauwesen praktisch nicht vorkommen. Es ist immer sicherer, Ihre Tapete mit einigen Zentimetern Überstand zu bestellen. Auf diese Weise können Sie sicher sein, dass selbst bei einer „welligen“ Decke oder gewölbten Wänden diese Zugabe etwaige Unebenheiten der tapezierten Fläche ausgleicht.

EN

Dear customer!

When you buy Make My Wall wallpaper from TreeTale, you get a guarantee of high quality. We only use environmentally friendly materials from leading manufacturers in the production of our wallpapers. Thank you for your choice!

Basic instructions:

During wallpapering and until the wallpaper has dried, you should definitely avoid airing and ventilate the room. Do not wallpaper in hot weather in summer and avoid intensive heating in winter. the room to be wallpapered. Do not use any additional devices (e.g. heating, ventilation) that accelerate the drying out of the wallpaper. The slower the wallpaper dries on the wall, the better. If it dries too quickly or the humidity in the room is too low, cracks may appear between the wallpaper panels. Wallpaper. The optimum temperature in the room to be wallpapered is 18-21 °C. Do not wallpaper at temperatures below 10°C.

If there is any adhesive residue at the joints of neighbouring strips, wipe it off immediately with a slightly damp sponge. with a clean, soft sponge. Be careful, rubbing the wet wallpaper surface too intensively can damage its structure. Do not allow the adhesive to dry on the top layer of wallpaper. Small bubbles may remain on freshly applied wallpaper, which disappear by themselves when the wallpaper dries, usually after 1-3 days.

NOTE: Remember that we stick our wallpapers together (edge to edge).

Preparation of the walls:

Plasterboard or walls clad with plasterboard

must be primed with a special primer at least 2 hours before application. Ensure that the primer penetrates the substrate and does not leave a film on the surface that could weaken the adhesive

Wall covered with paint

It should be washed off with painter's soap and, in the case of a thick layer of paint (e.g. silicone, washable), with sandpaper (to improve the adhesion of the adhesive to the surface) and degrease. NOTE: Remember that the wall must dry for at least 20 days after the last coat of paint before it can be wallpapered.

Wallpapered wall

Remove all layers of old wallpaper. If there is any damage to the wall after removing the wallpaper, this should be repaired.

If damage is visible on the wall after removing the wallpaper, it must be repaired and then the entire wall must be primed.

What you need:

- Non-woven wallpaper paste
- Two paintbrushes: large and small (or paint roller)
- Rubber roller for pressing the wallpaper onto the wall
- Measuring tape/long ruler, spirit level
- Plastic spatula for the wallpaper (putty knife)
- Clean roller or flannel for smoothing
- Clean sponge (to remove excess paste if necessary)

Preparing the wallpaper:

Before you start pasting, you should check the condition of the wallpaper. To do this, before wallpapering, apply the wallpaper along its entire length and check whether the print of the pattern ordered is faulty. pattern. If your wallpaper is supplied in several panels, lay all the panels flat next to each other so that you can check the pattern together. Look at the printed pattern on the wallpaper from a distance of at least approx. 1 metre so that you can see the entire composition with your eyes. The purchased product should be checked by the buyer within 14 days. If any defects are found, the wallpaper should be returned.

ATTENTION: Pasting the wallpaper means accepting it qualitatively. Wallpaper torn from the wall is not subject to complaint.

Wallpapering:

- Water-soluble or ready-to-use adhesives can be used to apply non-woven wallpaper. The adhesive should be applied according to the manufacturer's instructions and the recommendations on the packaging. [Information on the packaging should be provided for use with non-woven wallpaper].
- With non-woven wallpaper, the adhesive is only applied to the wall (it is not necessary to also apply the wall). To ensure that the wallpaper does not come off the wall and holds well, spread the adhesive evenly without leaving dry patches.
- Start wallpapering by planning how the wallpaper blocks should be positioned on the wall (it is recommended to wallpaper in the direction from the window to the door). the window to the door).

- When you apply your first wallpaper, you should work particularly carefully and accurately, as the final result depends on it. Before applying the wallpaper, make sure it is completely straight - it is best to mark the line with a spirit level and a ruler.
-
- Apply a thin layer of adhesive evenly to the wall using a roller or brush. Apply the adhesive systematically so that it does not dry out before the wallpaper is applied. Preferably on an area that is only slightly larger than the wallpaper strip you are applying.
- Apply dry wallpaper strips to the wall that has been painted with glue.
- The wallpaper strips should be laid from the top of the wall (from the ceiling) so that part of the wallpaper falls freely downwards.
- When you paste the next block, match the pattern to the previously pasted strip. The wallpaper blocks should touch each other exactly (without overlapping).
- Smooth the wallpaper after application with a clean roller or soft cloth. This will remove any air bubbles that may have formed during application. This will remove any air bubbles that may have formed during application. Finally, press the edges together.
-
- If any excess adhesive seeps out from under the edges of the wallpaper, simply remove it with a slightly damp and clean sponge. Do this after applying each individual strip of wallpaper so that the adhesive does not dry out. Do not rub repeatedly in the same place and do not use chemical cleaning agents. Drying out the adhesive can damage the surface of the wallpaper, so you should remove any soiling regularly.
- To even out strips that are too long, cut the bottom edge of the strips with a sharp knife (alternatively, measure with a tape measure and cut the strips to the desired wall height with scissors). (Alternatively, you can measure before wallpapering and cut the lengths to the correct wall height with scissors).

Final remarks:

- Although the wallpaper is made of high-quality material, it must be handled with care to prevent it from tearing or soiling.
- Use gentle wallpapering tools, e.g. a rubber roller, for smoothing.
- You can gently wipe the wallpaper with a damp cloth. Remember, however, that any print has limited resistance to mechanical abrasion.
- Stick the following trousers in the same way, placing them exactly next to each other so that they touch.
- Remember that perfectly flat walls and ceilings are virtually unheard of in construction. It is always safer to order your wallpaper with a few centimetres overhang. This way, you can be sure that even if you have a 'wavy' ceiling or curved walls, this addition will even out any unevenness in the wallpapered surface.